



Bild vor dem Kreishaus

Die frisch examinierten Pflegekräfte vor dem Kreishaus

36 Mal erfolgreiche Altenpflege-Ausbildung an der Bildungsakademie für Gesundheits- und Sozialberufe des Kreises Mettmann GmbH

Unsere Antwort auf den Pflegenotstand

Kreis Mettmann - An der Bildungsakademie für Gesundheits- und Sozialberufe haben 36 Auszubildende ihre dreijährige Ausbildung in der Altenpflege erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen einer Feierstunde nahmen zwei Ausbildungsgruppen im Kreishaus glücklich und stolz ihre Zeugnisse entgegen.

Der Akademieleiter Bodo Keissner-Hesse wünschte den frisch examinierten Pflegekräften „viel Kraft und Ausdauer - sowohl für die pflegerische Arbeit, als auch dabei, jedem Menschen mit Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Verlässlichkeit zu begegnen.“

Mit den Absolventen feierten ihre Angehörigen, Dozenten der Bildungsakademie und zahlreiche Vertreter aus den Einrichtungen und Diensten der Alten- und Behindertenhilfe des Kreises Mettmann und den Städten Düsseldorf, Essen, Solingen, Remscheid und Wuppertal.

Auch der Landrat Thomas Hendele, die Kursleiterin Ben Hajria und Kursleiter Andreas Flock richteten anerkennende und sehr wertschätzende Worte an die ausscheidenden Auszubildenden und dankten allen an der Ausbildung Beteiligten für das große Engagement während der gesamten Ausbildungszeit.

Thomas Hendele nannte die Altenpflege „einen Beruf mit Zukunft“, da ein weiterhin hoher, kaum zu deckender Bedarf an Fachkräften in der Region bestehe. Der Kreis Mettmann hat daher die Ausbildungskapazitäten an der Bildungsakademie nahezu verdoppelt und die personelle und räumliche Situation an der Bildungsakademie spürbar verbessert, um den Bedürfnissen einer modernen Pflegeausbildung gerecht zu werden.

Innerhalb der dualen dreijährigen Ausbildung absolvieren die Pflegeschüler 2.100 Stunden theoretische und 2.500 berufspraktische Ausbildungsstunden. Die Ausbildung erfolgte in den verschiedenen Einrichtungen der stationären und ambulanten Pflege, in gerontopsychiatrischen und geriatrischen Fachabteilungen sowie in Krankenhäusern.

Für die Ausbildungsgänge im Jahr 2019 mit rund 200 Ausbildungsplätzen nimmt die Bildungsakademie noch Bewerbungen entgegen.

Ab 2020 werden die pflegerischen Ausbildungen Altenpflege, Krankenpflege und Kinderkrankenpflege in den ersten beiden Jahren zusammengelegt und generalistisch gestaltet. Im dritten Jahr haben die Auszubildenden die Möglichkeit, zwischen drei unterschiedlichen Abschlüssen zu wählen.

Die Bildungsakademie des Kreises Mettmann wird bis auf die Spezialisierung Kinderkrankenpflege alle möglichen pflegerischen Abschlüsse anbieten, um die Wahlmöglichkeit breit zu gestalten. Zurzeit verfügt die Bildungsakademie über 500 Ausbildungsplätze in der Pflege. Eine weitere Ausweitung befindet sich in der Planung.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bildungsakademie-mettmann.de oder beim Akademieleiter Bodo Keissner-Hesse unter 02104 / 14 18 18.